

Werner Fischer, Dipl.-Finanzwirt (FH)



Verheiratet, 1 Tochter (19), 1 Sohn (18)  
24. 9.1955: geboren in Kaufbeuren (Allgäu)  
bis 1971: Mittlere Reife (staatl. Realschule)  
1973-1976: Ausbildung in der Beamten-FH (Finanzwirt FH),  
seitdem bei verschiedenen bayer. Finanzämtern  
1977-1979: Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie  
(Betriebswirt VWA) - berufsbegleitend  
seit 1981: verheiratet mit Ursula  
seit 1988: verschiedene politische Aktivitäten (Mitwirkung  
bei Bürger- + Volksbegehren, Kommunalpolitik,  
Vorschläge zur Verbesserung des Steuerrechts)  
seit 2002: Initiator + Sprecher "Unabhängige Kandidaten"  
2002/2003: Bundstags- + Landtagskandidatur (unabhängig)

Bei meiner ehrenamtlichen Arbeit in verschiedenen Funktionen von Vereinen und Verbänden und auch bei meiner politischen Arbeit, habe ich die Erfahrung gemacht, dass es in unserer Gesellschaft meist an **Offenheit, Selbsterkenntnis und Zivilcourage** mangelt. Meist kommen mangelnde fachliche Eignung und oft nur vermutete Abhängigkeiten dazu. Viele, die es besser könnten, sind jedoch mutlos oder zu bequem. Wir haben uns die derzeitige Gesellschaft also selbst zuzuschreiben. Doch wir können sie auch gemeinsam verändern! Ich will dazu beitragen. Gewinnen werden wir alle: der Staat, die Bürger, meine Familie und ich. Zwar kann diese Aufgabe nicht von Einzelnen gelöst werden, doch die Erkenntnis wird sich durchsetzen: **Politik geht uns alle an - deshalb müssen wir politisch denken und handeln!**

Meine Ziele (allgemein):

Parteien und Interessengruppen haben sich unseren Staat und seine finanziellen Töpfe (Steuern und Sozialabgaben) zur "fetten Beute" gemacht. Sie bauen ihre Vormachtstellung immer weiter aus. Der einfache Bürger hat ein Gefühl der Ohnmacht. Wie konnte das in einer Demokratie (=Volksherrschaft) passieren? Nur, weil wir uns nicht ausreichend um Politik kümmern! Kann der Bürger seinen Einfluss zurückgewinnen? **Ja, wir brauchen direkte Bürgerbeteiligung und gerechte Wahlvorschriften!** Wir müssen uns umfassend informieren und vorausschauend entscheiden, denn **unsere Verantwortung wird damit wachsen**. Deshalb will ich:

- **Volksinitiativen, Volksbegehren, Volksentscheide auf allen Ebenen**
- **Gerechte Wahlvorschriften, aber auch Mut zur Kandidatur unabhängig von Parteien**
- **Vorschriften radikal vereinfachen, aber auch Eigenverantwortung durch die Bürger**
- **Gerechte Lastenverteilung im Steuer- und Sozialsystem, und keine Neuverschuldung**

Meine europapolitischen Ziele:

Ich fühle mich als deutscher, meiner Heimat verbundener Europäer. Wir "unabhängigen Kandidaten" praktizieren im Kleinen bereits das, was Europa anstrebt. Ein freiwilliger Zusammenschluss, wodurch jedem Einzelnen Chancen eröffnet werden, die es sonst nicht hätte; seine Individualität aber nicht unterdrückt. Wir leben diesen Grundsatz vor! Das bringt Europa voran:

- **Ausbau des europäischen Bewusstseins bei Wahrung der regionalen Identität**
- **Kontrolle der Institutionen durch direkte Mitwirkungsmöglichkeit der Bürger**
- **Klare Finanzierungsregeln, sparsame Haushaltsführung, stabiler Euro**